

Stadtelternbeirat Fulda

1. Vorsitzende *Claudia Beck*

2. Vorsitzender *Christian Kirchner*



E-Mail: stadtelternbeirat-fulda@t-online.de

Einladung zum Vortrag mit Fragerunde für Eltern aller Schulformen

Kluge Köpfe

unterforderte Kinder in unserem Schulsystem

Datum: **Samstag, 14. Mai 2022**
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Ort: Aufenthaltsraum der Firma TEXMER GmbH & Co. KG
Gerhardsweg 7
36100 Petersberg – Böckels
Referent: Peter Weißmüller
Anmeldung: Per E-Mail an stadtelternbeirat-fulda@t-online.de

Ist mein Kind unterfordert, begabt oder gar hochbegabt? Und woran kann ich das als Mutter oder Vater erkennen?

15,87 % der Bevölkerung haben einen überdurchschnittlich hohen Intelligenzquotienten, 2,275% gelten als hochbegabt mit einem Intelligenzquotienten ab 130.

Jedes sechste bis siebente Kind ist somit begabter als der Durchschnitt und hat daher **besondere Bedürfnisse**.

Intellektuell-kognitiv hoch und höher begabte Kinder kann man nicht an ihren schulischen Leistungen erkennen. Häufig sind sie **intellektuell, sozial und emotional** stark unterfordert. Manche entwickeln deshalb Verhaltensauffälligkeiten oder gar körperliche Symptomatiken bis hin zur Schulverweigerung. Um dem entgegenzuwirken, bedarf es einer **angemessenen Förderung**.

Zum Referent:

Peter Weißmüller ist Diplom-Sozialpädagoge mit dem Schwerpunkt Psychosoziale Beratung und Gesundheitsförderung. Er ist seit 23 Jahren in der Begabtenberatung tätig und Mitglied des Hochbegabtenvereins *Mensa in Deutschland* e.V..

Für Eltern, die sich schon vorab informieren möchten, empfiehlt er die folgende Broschüre des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (2001/2006):
https://bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/foerderung.bildung-rp.de/hochbegabung/bmbfentschicklungschwierigkeiten.pdf